



Weitere Konzerte der Wolfgang-Sawallisch-Stiftung

Beitrag

Hiermit informiert die Wolfgang-Sawallisch-Stiftung über ihre Konzerte, die im Monat September und Oktober 2020 auf dem Anwesen der Wolfgang-Sawallisch-Stiftung und im Heftersaal in Grassau stattfinden.

Posaune In Classic- Abschlusskonzert Meisterkurs Posaune – Prof. Henning Wiegräbe – Sonntag, 20. September 2020 – 18.00 Uhr

Henning Wiegräbe, Professor für Posaune an der Musikhochschule Stuttgart, ist einer der begehrtesten und gefragtesten Posaunisten und Musikpädagoge.

Er gibt Meisterkurse weltweit, von Paris und Moskau bis nach Südafrika und China. Zahlreiche seiner Schüler haben feste Engagements in deutschen Spitzenorchestern.

Auch die Musikschule Grassau ist bundesweit bekannt dafür, dass sie hervorragende Bläser ausbildet. Eine herrliche Symbiose und wir freuen uns in der Stiftung sehr, dass wir

diesen Meisterkurs und das damit verbundene Abschlusskonzert präsentieren dürfen.

Für alle Freunde und Fans der Blasmusik, für alle aktuellen und ehemaligen Schüler der Grassauer Musikschule ein ganz besonderes Konzerterlebnis!

Eintritt frei – über Spenden freuen wir uns – Veranstaltungsort: Villa Sawallisch, Hinterm Bichl 2a, Grassau

Tango á Trois – Samstag, 26.09.2020 – 19.30 Uhr – Tango gibt es nicht nur in Buenos Aires – Arben Spahiu, Violine, Konzertmeister Bayerisches Staatsorchester Peter Wöpke, Cello, Solo-Cellist Bayerisches Staatsorchester – Peter Ludwig, Piano, Komponist

Das wunderbare Trio lässt den Tango aus seiner gewohnten Rolle entkommen. Arben Spahiu an der Violine, Peter Wöpke am Cello und der Pianist und Komponist aller Stücke, Peter Ludwig kreieren ein vielfältiges musikalisches Bild, verwandeln Teile ihres Programms in herrliche französische Salonmusik, nehmen ihre begeisterten Zuhörer mit auf eine tonale Reise um die Welt und zeigen auf, dass der Tango nicht nur in Buenos Aires zu Hause ist. Mit seinen Stücken öffnet Ludwig den Tango für alle möglichen Musikrichtungen, darunter auch Neue Musik und Jazz. Dies hat er mit dem Schöpfer des Tango Nuevo, Astor Piazzolla gemeinsam.

Ein Kritiker schrieb: „Es sind drei Männer, und sie spielen Tangomusik – so viel ist offensichtlich. „Tango à trois“ ist aber mehr als nur irgendein extravagantes Trio. Beim Repertoire dieser Ausnahmemusiker musste das Publikum die Atemfrequenz künstlich flach halten, sonst wäre womöglich der ein oder andere Zuhörer begeistert aufgesprungen.“

Eintritt: EUR 25,00 ABO und BC – Veranstaltungsort: Heftersaal, Theodor-von-Hötzendorff-Straße 1, Grassau

Abschlusskonzert Meisterkurs Gesang – Julia Rempe – Sonntag 27. September 2020 – 11.00 Uhr

Julia Rempe studierte Gesang bei Carol Richardson an der Hochschule für Musik und Theater Hannover. Als Sopranistin ist sie in äußerst vielseitigem Repertoire von Barockmusik bis zu zeitgenössischen Werken an vielen nationalen und internationalen Bühnen aufgetreten.

Die Absolventen ihres Meisterkurses Gesang zeigen bei diesem Konzert ihr Können.

Eintritt: frei, Spenden erbeten – Veranstaltungsort: Villa Sawallisch, Hinterrm Bichl 2 a, Grassau

Bericht und Foto: Wolfgang-Sawallisch-Stiftung, Grassau

GROPIUS QUARTETT

Donnerstag, 01.10.2020 – 19.30 Uhr

Walter Gropius gilt als revolutionärer Visionär, der in den 20er Jahren den Bauhausstil begründete. Klarheit und Kühnheit zeichnen sein Werk aus. Wie bei den Musikern des Gropius Quartetts, so bildeten Weimar und Berlin auch sein Schaffenszentrum. Dem Vorbild Gropius folgend – und durch persönliche Begegnungen mit Yehudi Menuhin und Mstislav Rostropovich geprägt – setzt sich das

Gropius Quartett zum Ziel, die klare Struktur der Komposition herauszuarbeiten und mit leidenschaftlichem Spiel erlebbar zu machen.

Friedemann Eichhorn, Violine, lehrt als Professor an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar und hat als Solist und Kammermusiker über 30 CDs bei verschiedenen Labels eingespielt.

Indira Koch, Violine, ist Konzertmeisterin der Deutschen Oper Berlin und der Kammerphilharmonie Metamorphosen Berlin.

Alexia Eichhorn, Viola, war Konzertmeisterin der Stuttgarter Philharmoniker und Hofer Symphoniker und lehrt an der Hochschule Franz Liszt in Weimar.

Wolfgang Emanuel Schmidt, Violoncello, ist Professor an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar und Künstlerischer Leiter von Metamorphosen Berlin. Er ist Künstler von Sony Classical.

Programm:

Antonin Dvorak: Quartett Nr. 12 F-Dur op. 96 "Amerikanisches"

Fazil Say: Quartett op.29 "Divorce"

Eintritt: EUR 20,00

Veranstaltungsort: Heftersaal, Theodor-von-Hötzendorff-Straße 1, Grassau

Die Lehrer spielen auf

Sonntag 11. Oktober 2020 – 18.00 Uhr

Benefizkonzert der Lehrer der Musikschule Grassau

Die Lehrer der Musikschule Grassau bieten auch in diesem Jahr wieder beim traditionellen Lehrerkonzert ein spannendes, unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm.

Solistisch und in Kammermusikbesetzungen hören Sie Musik aus verschiedenen Epochen, von Barock bis zur Gegenwart.

Sie können unmittelbar erleben, welche hervorragenden Musiker an der Musikschule Grassau unterrichten.

Der Spendenerlös aus dem Konzert fließt der Unterrichtsförderung an der Musikschule zu.

Eintritt frei – über Spenden freuen wir uns

Veranstaltungsort: Heftersaal, Theodor-von-Hötzendorff-Straße 1, Grassau

Kartenvorverkauf durch die örtlichen Tourist-Informationen, bei Ticket Scharf und an der Abendkasse.



Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Grassau